26.5.2025 - tagesspiegel.de

Verurteilung wäre „wahrscheinlich“ gewesen: Staatsanwaltschaft stellt Ermittlungen gegen Kardinal Woelki ein

Die Kölner Staatsanwaltschaft hat die Ermittlungen gegen Kardinal Woelki eingestellt. Trotz Verdachts auf Falschaussage verzichtete sie auf Anklage. Katholische Persönlichkeiten fordern seine Abberufung.

...

Mehrere katholische Persönlichkeiten haben inzwischen in einem Brief an den neuen Papst Leo XIV. darum gebeten, Woelki von seinem Posten abzuberufen. Obwohl es nicht zur Anklage gekommen sei, sei Woelki durch die Ermittlungsergebnisse **„vollständig korrumpiert“**, schreiben unter anderem der Kirchenrechtler Thomas Schüller, Christian Weisner von der Reformbewegung „Wir sind Kirche“ und der Priester Wolfgang F. Rothe aus München.

...

https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/panorama/verurteilung-ware-wahrscheinlich-gewesen-staatsanwaltschaft-stellt-ermittlungen-gegen-kardinal-woelki-ein-13759009.html

Zuletzt geändert am 24.06.2025